

Calyxo GmbH: Flöther spricht mit Investoren

20.04.2018 | Der vorläufige Insolvenzverwalter der „Calyxo GmbH“, Prof. Dr. Lucas F. Flöther, hat die Verkaufsverhandlungen für den Geschäftsbetrieb des insolventen Solarmodul-Herstellers aufgenommen. Ziel ist es, zeitnah eine Investorenlösung zu finden. Die Chancen dafür stehen gut: Es hat bereits eine Reihe möglicher Käufer Interesse bekundet. Um die Insolvenzmasse nicht weiter zu schädigen, läuft die Produktion bis zum Übergang des Geschäftsbetriebes in verringertem Umfang weiter. Forschung und Entwicklung werden ohne Einschränkungen fortgeführt.

„Wir haben den Produktionsumfang der Calyxo GmbH bis zur Übergabe des Geschäftsbetriebes verringert, um keine weiteren Kosten zu verursachen“, sagte Flöther, Namenspartner der bundesweit tätigen Kanzlei Flöther & Wissing. „Für potenzielle Investoren entstehen dadurch keine Nachteile. Die Produktionsanlagen werden durch die Mitarbeiter betriebsbereit gehalten. Dadurch kann im Falle der Übernahme durch einen Investor die Fertigung kurzfristig wieder aufgenommen werden.“ Die Löhne und Gehälter der Mitarbeiter sind über das Insolvenzgeld bis Ende Juni 2018 gesichert.

Grund für die Verringerung der Produktion ist die zwingende gesetzliche Vorgabe der deutschen Insolvenzordnung: Nach einem Insolvenzantrag dürfen die Gläubiger der insolventen Gesellschaft nicht weiter geschädigt werden. Zudem verfügt die Calyxo GmbH nicht über genügend Finanzmittel zur Fortsetzung der Produktion. Flöther ist dennoch optimistisch, eine langfristige Lösung für den Solarmodul-Hersteller zu finden: „Die Aussichten für eine Investorenlösung stehen gut“, betont Flöther. „Das Interesse der Bieter ist groß und ich bin zuversichtlich, dass wir Teile des Geschäftsbetriebes und einen Teil der Arbeitsplätze erhalten können.“ Zwar bewege sich das Unternehmen in einem schwierigen Marktumfeld, dennoch habe die Calyxo GmbH insbesondere in der Forschung und Entwicklung die Nase vorn.

Flöther war in der vergangenen Woche vom Insolvenzgericht als vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt worden. Die Calyxo GmbH war durch den Wegfall eines Großauftrags in Zahlungsschwierigkeiten geraten.

Die Calyxo GmbH ist einer der führenden deutschen Hersteller von hochinnovativen Cadmium Tellurid (CdTe-) Dünnschicht-Solarmodulen sowie Anbieter von schlüsselfertigen Systemlösungen. Seit der Gründung im Jahr 2005 am Standort „Solar Valley“ in Bitterfeld-Wolfen war das Unternehmen kontinuierlich gewachsen. Gemeinsam mit der amerikanischen Muttergesellschaft Solar Fields wird die Forschung und zügige Weiterentwicklung der CdTe-Technologie vorangetrieben.